

Das Duo Kirchhof

Lutz und Martina Kirchhof konzertieren seit 1996 gemeinsam in Konzerten mit alter europäischer Musik. Sie leben in einem Bauernhaus aus dem 17. Jahrhundert nahe der barocken Residenz Weilburg, wo sie sich ungestört der Erforschung und Interpretation alter musikalischer Kostbarkeiten widmen können.

Lutz Kirchhof ist einer der international renommiertesten Lautenisten. Seine Virtuosität und Ausdruckskraft wurden durch langjährige Verpflichtungen bei den größten Schallplattenfirmen der Welt gewürdigt. Konzertreisen führten ihn in alle Kontinente. Als besonderer Verdienst wird ihm die Erforschung und Wiederentdeckung alter Lautenspieltechniken angerechnet, die ihm seine brillanten, differenzierten und farbenreichen Interpretationen ermöglichen.

Lutz Kirchhof ist Gründer der Deutschen Lautengesellschaft und verschiedener Lautenfestivals. Für eine CD-Produktion seines WELTFESTIVALS DER LAUTE erhielt er den Preis der Deutschen Schallplattenkritik. In Dresden gründete er 2000 das FESTIVAL DER LAUTE. Es war das größte Lautenfestival der Welt. Lutz Kirchhof wurde zu zahlreichen Rundfunk- und Fernsehproduktionen eingeladen. Rezensionen heben die Expressivität und Virtuosität seines Lautenspiels hervor. Die Süddeutsche Zeitung bezeichnet ihn als "moderne Reinkarnation des Sylvius Leopold Weiss", der im Barock als "größter Lautenist aller Zeiten" gefeiert wurde.

2014 gründete er zusammen mit Martina Kirchhof das Label LutzLute®, das feine Europäische Solo- und Kammermusik veröffentlicht.

In **Martina Kirchhof** fand er seine Traumpartnerin. Die hochbegabte Virtuosin entwickelte eine auf der „Tout en l’air“-Technik basierende Spielweise, die im Sinne alter Viola da Gamba-Meister dem Streicherton rhythmische Prägnanz und jazzähnlichen Drive verleiht. Die tänzerische Intensität der Lautenwerke erfährt so durch ihr Spiel eine besondere Bereicherung. Mit ihrem warmem, farbenreichem Ton gestaltet sie Solowerke des königlichen Streichinstruments emotional und tief berührend.

Bereits mit vier Jahren begann sie ihre musikalische Ausbildung bei Martin Schirrmeyer und studierte später bei bedeutenden Musikdozenten wie Rainer Zipperling oder Michael Schneider. Besonders inspirierend war für sie ein Studium bei Wieland Kuijken am Königlichen Konservatorium in Den Haag. Durch eine intensive internationale Konzerttätigkeit sowie zahlreiche Rundfunk-, Fernseh- und CD Produktionen wurde sie als eine der hervorragendsten Gamben- virtuosinnen unserer Zeit bekannt.

Das Anliegen des DUOs KIRCHHOF ist es, die Tiefe und Lebendigkeit Alter Musik, deren Quellen heute ausschließlich in Sammlungen und Bibliotheken zu finden sind, für ein breiteres Publikum wieder entstehen zu lassen. Sie möchten tänzerische Lebensfreude und kontemplative Ruhe einer Kunst vermitteln, in deren Sphäre unsere Vorfahren die Grundlagen moderner Zivilisation erahnten und gestalteten.

Ihre feinen und geheimnisvollen Instrumente wurden vom Humanismus bevorzugt, weil deren farbenreicher Klang ein Höchstmaß an Subtilität und Gestaltungsvielfalt ermöglicht. Man wollte zarteste Regungen der Seele darstellen und gleichzeitig eine hohe Klarheit des Geistes hervorrufen.

Das Zusammenspiel von Laute und Viola da Gamba galt als besonders anrührend und heilsam und kann auch ein modernes Publikum mit seinem außergewöhnlichen Charme verzaubern.

Kevin Wood